

## RC-Allgäu beim Triathlon in Ottobeuren

24.06.2023

Der RC-Allgäu war heute beim Triathlon in Ottobeuren dabei. Der Start fand am Baggersee in Attenhausen statt. Anschließend ging es mit dem Rad nach Ottobeuren ins Stadion und dann auf eine schöne 2,5 km lange Strecke mit einem Wendepunkt. Insgesamt nahmen über 550 Sportlerinnen und Sportler teil.

Schon am Schwimmstart waren viele Zuschauer, die die Sportlerinnen und Sportler anfeuertem. Auch im Ziel wurden sie kräftig gepusht.

Im Sprint Triathlon mit 500 m Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen erreichte Julian Jäckle aus Obergünzburg in der Altersklasse (AK) 20 den 2. Platz mit einer Zeit von 1:11:47 Std.

In der AK 30 belegte Patrick Mayr aus Leuterschach den 2. Platz mit einer Zeit von 1:04:34 Std.

Michael Bauer aus Obergünzburg erreichte den 7. Platz in der AK 50 mit einer Zeit von 1:14:51 Std.

Gerhard Kopp aus Reinhardsried belegte in derselben Klasse den 17. Platz mit einer Zeit von 1:27:13 Std.

Jürgen Hanshans wurde Sieger in der AK 60 mit einer Zeit von 1:12:52 Std.

In der Frauenwertung holte sich Kerstin Reichl in der AK 35 den 1. Platz mit einer Zeit von 1:11:53 Std.

Im Olympischen Triathlon mit 1500 m Schwimmen, 40 km Radfahren und 10 km Laufen belegte Michael Urlbauer aus Ottobeuren in der AK 30 den 4. Platz mit einer Zeit von 2:17:24 Std.

Bernhard Gietl aus Ottobeuren erreichte den 6. Platz in 2:25:02 Std.

Stefan Sorg aus Obergünzburg wurde 7. mit einer Zeit von 2:26:21 Std.

Florian Schwarz aus Obergünzburg belegte den 13. Platz in 2:39:29 Std.

In der AK 35 erreichte Wolfgang Schneider aus Ottobeuren den 6. Platz in 2:27:33 Std.

Michael Dörfler aus Obergünzburg wurde in der AK 40 Platz 6 mit einer Zeit von 2:28:54 Std.

Steffen Tolksdorf aus Lenggenwang belegte den 9. Platz in 2:36:16 Std.

Andreas Wolf aus Obergünzburg erreichte den 15. Platz in 2:46:57 Std.



Klaus Görig, der ebenfalls dabei war, freute sich über ein Gruppenfoto mit der RCA-Fahne. Der RC Allgäu stellte 15 Teilnehmer und konnte vier Podestplätze erreichen.

Foto von Klaus Görig

M. Urlbauer, S. Tolksdorf, G. Kopp, M. Bauer, B. Gietl, W. Schneider, S. Sorg, A. Wolf und J. Jäckle

Besonders erfreulich war die Rückkehr von Jürgen Hanshans, der nach einem schweren Radunfall vor 4 Jahren wieder an den Start ging und gleich den Sieg in der AK 60 erzielte.



Ebenso freute sich Kerstin Reichl, die nach 4 Jahren Pause wieder an einem Wettkampf teilnahm und gleich den 1. Platz in der AK 35 erreichte.

Foto von Klaus Görig